

Wilddogs setzen den ersten Baustein

Das Pforzheimer Footballteam erweitert nach dem Regionalliga-Aufstieg Trainerstab mit dem erfahrenen Brian Adkins

PFORZHEIM. Nach einer erfolgreichen Oberligasaison, gekrönt vom Aufstieg in die dritthöchste Spielklasse des American Footballs in Deutschland, starten die Wilddogs mit den Planungen für die Regionalliga 2015. Um den sportlichen Anforderungen gerecht zu werden, steht die Erweiterung des Trainerstabes ganz oben auf der Liste. Nur so ist es möglich, die Mannschaft sportlich auf die kommende Aufgabe vorzubereiten.

Mit der Verpflichtung des erfahrenen Football-Coaches Brian Adkins konnten die Verantwortlichen der Wilddogs den ersten Meilenstein setzen. Adkins wird die Offense, sprich das Angriffsspiel, übernehmen und damit Headcoach Bernd Schmitt entlasten, der sich dann in Zukunft komplett auf die Defense der



Kümmert sich künftig bei den Wilddogs um das Angriffsspiel: Football-Coach Brian Adkins.

FOTO: PRIVAT

Wilddogs konzentrieren kann.

Der im November 1964 in Ohio geborene Brian Adkins begann bereits im Alter von sieben Jahren mit dem American Football. Zunächst spielte er auf der Position als Quarterback, später als Runningback und Defense End. Bereits mit 19 Jahren sammelte der Wahl-Ludwigsburger erste Erfahrungen als Konditionstrainer am Southwestern Junior College.

Doch auch in Deutschland kann er auf eine lange Liste von Erfolgen zurückblicken. So trainierte Adkins neben den Stuttgart Silver Arrows und den Albershausen Crusaders, viele weitere Vereine in Baden-Württemberg. Der Höhepunkt in seiner Vita als Trainer sind die beiden Titel als deutscher Meister 2011 und 2012 mit den Schwäbisch Hall Unicorns,

bei denen er von 2010 bis 2012 tätig war. Dort coachte er die Runningbacks und war 2012 für die Defense der zweiten Mannschaft verantwortlich.

„Es ist mir eine Ehre und ein Privileg ein Mitglied der Wilddogs Familie zu sein“, so Brian Adkins glücklich über die Entscheidung der Wilddogs. Auch der Vorstand ist glücklich über die Zusage. „Mit Brian gewinnen die Wilddogs nicht nur einen sehr guten Trainer, sondern auch einen Menschen, der charakterlich optimal zu den Wilddogs passt“, sagt Vorstand Kai Höpfinger.

Man darf gespannt sein, welche Akzente Brian Adkins im Offense Spiel der Wilddogs setzen wird. Auf die Frage nach seinen Zielen für 2015 antwortete er: „Im Vordergrund steht ganz klar der Klas-

senerhalt. Wir wollen uns in der Regionalliga etablieren und dort einen bleibenden Eindruck schaffen.“ Getreu seinem Credo: „Anpassung und Überwindung sind der Weg zum Erfolg.“

Neben der Erweiterung des Trainerstabes liegt bei den Wilddogs auch die Erweiterung des Kaders im Fokus. Beim öffentlichen TryOut (Probetraining) in der Osterfeldschule nahmen Interessierte die Möglichkeit wahr, sich zu zeigen. „In allen Altersklassen waren wieder gute und potenzielle Jungs sowie Herren dabei, die sich mit Interesse und Neugier an die Übungen wagten“, berichtet Jugendleiter Oliver Gienger.

Der Regionalligaspielplan wird derzeit erstellt. Die Saison beginnt entweder am 11./12. oder 18./19. April 2015. *pm*